



Ausgabe 69 | November 2024

In dieser Ausgabe - Inhalt

Aktuelles	1
Jetzt neu! Das MWVLW auf Social-Media!	1
Ladeinfrastruktur an Immobilien: Welche rechtliche Pflichten gibt es?	1
Jetzt neu: Schnelladeinfrastruktur im Kostenrechner des Elektroflottenplaners	2
Vernetzung, Austausch und neue Initiativen	3
Unternehmenswerkstatt Rheinland-Pfalz der IHK – Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz.....	3
Medienunternehmen VRM ist neues Mitglied der Initiative Unternehmen Zukunft	3
Neues zu Förderung und Finanzierung	4
Interreg Maas-Rhein – Neue Fördermöglichkeiten für KMU: „STIPP SME Grants“	4
Interreg Oberrhein – 2. Aufruf für die Wissenschaftsoffensive gestartet.....	4
Interreg Maas-Rhein – 4. Projektauftrag noch bis 2. Dezember 2024 geöffnet	4
Interreg Großregion – 3. Aufruf für klassische Projekte startet	5
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GWR)	5
Landesförderprogramm „Implementierung betrieblicher Innovationen“ (IBI-EFRE).....	6
Landesförderprogramm „Effizienzsteigerung gewerblicher Unternehmen“ (EffInvest)	6
Wettbewerbe und Preise	7
Start.in.RLP – das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz.....	7
Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes 2025“ Oskar-Patzelt-Stiftung	7
Veranstaltungen	8
Going Forward 2024: Netzwerktreffen der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz	8
Hackathon Smart Farming 2024.....	8
Tourismus als Erfolgsfaktor: Dialog.Zukunft.Tourismus	9
Lunchtalk im Dezember: „Best Practices emissionsfreie LKW-Logistik“	9
Pharma-Forum 2025: Pharma trifft Medizintechnik	10
12. Branchentagung der Medizintechnik in Rheinland-Pfalz.....	10
transport logistic 2025: Messe für Logistik, Mobilität, IT & Supply Chain Management.....	11
Außenwirtschaft (Termine)	11
06. bis 12. März 2025 Rheinland-Pfalz @ SXSW-Festival 2025.....	11
12. bis 19. April 2025 Wirtschaftsreise Japan	12
15. bis 17. April 2025 ProWine Tokyo, Japan	12
07. und 08. Mai 2025 VINEXPO in Miami, USA	13
16. bis 19. Juni 2025 BIO INTERNATIONAL CONVENTION in Boston, USA.....	13

Aktuelles

Jetzt neu:
Das MWVLW auf Social Media:

 @mvwlrwp

 [linkedin.com/company/mwvlw-rlp/](https://www.linkedin.com/company/mwvlw-rlp/)

Besuchen Sie unsere Kanäle für Neuigkeiten und Spannendes aus dem Ministerium.

Wir freuen uns über Unterstützung und auf den Kontakt mit allen Kolleginnen und Kollegen!



Jetzt neu! Das MWVLW auf Social-Media!

Seit Oktober 2024 verfügt das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau über zwei neue Kanäle in den sozialen Netzwerken Instagram und LinkedIn. Folgen Sie uns auf den Plattformen, verbreiten Sie unsere Inhalte oder geben Sie uns ein Like 😊

LinkedIn: [Hier klicken - MWVLW auf LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/mwvlw-rlp/)

Instagram: [Hier klicken - MWVLW auf Instagram](https://www.instagram.com/mwvlw_rlp/)

Ladeinfrastruktur an Immobilien: Welche rechtliche Pflichten gibt es?

Eine Handreichung zum Thema gibt den Überblick

Durch das "Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz", kurz "GEIG", gibt es seit einigen Jahren Vorschriften zur Installation von Ladepunkten und/oder zur baulichen Vorbereitung von Ladeinfrastruktur durch Leerrohre an größeren Wohn- und Nichtwohngebäuden. Für größere Nichtwohngebäude im Bestand rückt mit dem Jahreswechsel die Frist für die Installation eines Ladepunktes näher.

Die Anforderungen des GEIG sind an die Anzahl der Parkplätze gekoppelt und unterscheiden sich für Neubauten und den Bestand. Betroffen sind jeweils die Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer. Vereinzelt gibt es Ausnahmen, unter anderem für selbst genutzte Gebäude von kleinen und mittleren Unternehmen. Die zugrundeliegende EU-Richtlinie, die "Energy Performance of Buildings Directive", kurz "EPBD", wurde kürzlich überarbeitet. Sie sieht verschärfte Verpflichtungen vor, die bis Mai 2026 in deutsches Recht umgesetzt werden müssen.



Die vom MWVLW geförderte und bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz angesiedelte Lotsenstelle für alternative Antriebe hat eine kompakte Publikation erstellt, in der die Vorgaben des GEIG und der EPBD grafisch aufbereitet sind. **Die Publikation ist auf der Website der Energieagentur abrufbar:**

<https://www.earlp.de/geig>

Ansprechpartnerin:

Luisa Scheerer, Referentin der Lotsenstelle für alternative Antriebe, Tel. 0631 34371 233, E-Mail:

elektromobilitaet@energieagentur.rlp.de

Jetzt neu: Schnellladeinfrastruktur im Kostenrechner des Elektroflottenplaners

Was bietet der Elektroflottenplaner?

Der Kostenrechner für Ladeinfrastruktur wurde um die Berechnung von **Schnellladeinfrastruktur** mit einer Leistung ab 22 kW erweitert. Auch Brandschutzmaßnahmen und Barrierefreiheit können nun in den Szenarien berücksichtigt werden. Außerdem berücksichtigt das Tool jetzt automatisch die zukünftigen Anforderungen des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes (kurz: GEIG) an Ihre Immobilie.

So können Sie die Kosten für den Auf- und Ausbau Ihrer Ladeinfrastruktur grob abschätzen. Nach wie vor bietet der Elektroflottenplaner aber noch weitere Funktionen. Generell unterstützt er Kommunen und Unternehmen in Rheinland-Pfalz dabei, die Ökobilanz ihres Fuhrparks zu analysieren und zu verbessern. Dazu bietet er neben dem Ladeinfrastruktur-Kostenrechner eine Übersicht über die am Markt verfügbaren Elektrofahrzeuge sowie verschiedene Analysetools für das Fuhrparkmanagement.

Wer kann die Plattform wie nutzen?

Die Plattform wird von der Lotsenstelle für alternative Antriebe kostenfrei zur Verfügung gestellt. Nutzer müssen aus Rheinland-Pfalz stammen und sich einmalig registrieren. Der Elektroflottenplaner ersetzt keine verbindlichen Kostenvoranschläge, Angebote und Planungen durch passende Dienstleister, kann aber in der frühen Planungsphase wertvolle Hilfestellung geben, um Mobilität effizienter und klimafreundlicher zu gestalten.

Wie erfahre ich mehr?

Am 12. November 2024 fand im Rahmen des monatlichen Lunch-Talks der Energieagentur eine Live-Präsentation des Elektroflottenplaners statt. Die [Aufzeichnung](#) finden Sie auf dem YouTube-Kanal der Energieagentur Rheinland-Pfalz.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Der Elektroflottenplaner - Energieagentur Rheinland-Pfalz](#)



Vernetzung, Austausch und neue Initiativen

Unternehmenswerkstatt Rheinland-Pfalz der IHK – Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz

Die Unternehmenswerkstatt Rheinland-Pfalz (UWD RLP) ist die Weiterentwicklung der im Jahr 2006 gestarteten Gründungswerkstatt und ist **die** zentrale Anlaufstelle der vier rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern in den Bereichen Existenzgründung, Unternehmenssicherung und Unternehmensnachfolge. Das Portal bietet allen Nutzern die Vorteile der digitalen Welt, kombiniert mit der persönlichen Beratung durch IHK-Experten an. Sowohl Gründende als auch kleine und mittelständische Unternehmen benötigen einen einfachen, digitalen und kostenfreien Zugang zu Informationen und Hilfestellungen in den o.g. Themenfeldern.

Mehr Informationen finden Sie hier: [IHK | Unternehmenswerkstatt Rheinland-Pfalz](#)

Medienunternehmen VRM ist neues Mitglied der Initiative Unternehmen Zukunft

Wir freuen uns, die VRM GmbH & Co. KG als neues Mitglied unserer Initiative "Unternehmen Zukunft" begrüßen zu dürfen. Die VRM GmbH & Co. KG ist eines der führenden regionalen Medienhäuser in Deutschland mit einem breit gefächerten Portfolio an Medienangeboten für die Menschen im Rhein-Main-Gebiet sowie in Süd- und Mittelhessen.

Im Zuge der Etablierung einer eigenen Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt die VRM GmbH & Co. KG das Ziel den Aspekt der Nachhaltigkeit bis zum Jahr 2030 fest in der Unternehmens-DNA zu verankern und hat dazu bereits zahlreiche Maßnahmen für ein nachhaltigeres Wirtschaften angestoßen.

Dazu zählen beispielsweise der Bau und Betrieb eines der modernsten und energieeffizientesten Druckzentren Europas in Rüsselsheim, die Implementierung digitaler Routenoptimierungstechnologien in der Zeitungszustellung oder die sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge.

Zum Unternehmensporträt: [VRM - Initiative Unternehmen Zukunft](#)

Die im Jahr 2020 gestartete Initiative „Unternehmen Zukunft“ porträtiert kleine und mittlere Unternehmen aus Rheinland-Pfalz, die sich konsequent und erfolgreich auf den Weg zu nachhaltigem Wirtschaften gemacht haben und damit als "Good-Practice-Beispiel" für andere Unternehmen Vorbild für andere sind. Der rheinland-pfälzische Mittelstand zeigt verantwortungsvolles Handeln im Umgang mit den vorhandenen Ressourcen Mensch und Natur. Wir bedanken uns an dieser Stelle dafür, dass sie eine Vorbildfunktion einnehmen und ihre Erfahrungen in der Umsetzung mit anderen teilen.

Haben Sie Vorschläge zur Erweiterung des Unternehmensportfolios im Rahmen der Initiative? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Weiter Informationen zur Initiative finden Sie hier: [Initiative Unternehmen Zukunft](#)



Neues zu Förderung und Finanzierung

Interreg Maas-Rhein – Neue Fördermöglichkeiten für KMU: „STIPP SME Grants“

Dieses Projekt wird grenzüberschreitende KMU-Konsortien dabei unterstützen, innovative Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Mit insgesamt 10 Mio. Euro richtet sich STIPP an technologieorientierte KMU und Scale-ups aus dem Programmgebiet, die ihre Innovationsideen mit einem oder mehreren grenzüberschreitenden Partnern realisieren möchten. Gefördert werden kreative, innovative und marktnahe Innovationsprojekte. KMU aus dem rheinland-pfälzischen Fördergebiet (Eifelkreis Bitburg-Prüm und Vulkaneifelkreis) können sich für die Förderung einer grenzüberschreitenden Kooperation bewerben.

Ansprechpartner:

Ralf P. Meyer, AGIT Aachen, Tel. +49 (0)241 475773-39, E-Mail: r.meyer@agit.de

Weitere Informationen: [Förderbedingungen STIPP – Grenzüberschreitende Innovationszuschüsse](#)

Interreg Oberrhein – 2. Aufruf für die Wissenschaftsoffensive gestartet

Der zweite Projektauftrag der Wissenschaftsoffensive für den Zeitraum 2021-2027 im Rahmen des Programms Interreg Oberrhein läuft noch bis zum 24. Januar 2025 (12:00 Uhr).

Thematischer Umfang des Aufrufs: Spezifisches Ziel D1 („Entwicklung und Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien“).

Mittelausstattung des Aufrufs: 3,5 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), ergänzt durch eine Ko-Finanzierung der regionalen Partner der Säule Wissenschaft der Trinationalen Metropolregion Oberrhein.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Förderinstrument Wissenschaftsoffensive](#)

Ansprechpartnerin in Rheinland-Pfalz:

Katharina Klein, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Tel. +49 (6321) 99-2416, E-Mail: Koordinationsstelle@sgdsued.rlp.de

Interreg Maas-Rhein – 4. Projektauftrag noch bis 2. Dezember 2024 geöffnet

Noch bis zum 2. Dezember 2024 steht der vierte Projektauftrag des Interreg-Programms „Maas-Rhein“ (Deutschland-Belgien-Niederlande) für Initiativen offen, die zusammen mit einem grenzüberschreitenden Team eines der folgenden Themen angehen möchten:

- Industrieller Wandel
- Grüne Transformation
- Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger in der Programmregion
- Tourismus in einer hochwertigen Region



- Leben und arbeiten ohne Grenzen

Für diesen Projektauftrag stellt das Programm bis zu 39,3 Millionen Euro EU-Gelder zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Interreg Programm Maas-Rhein](#)

Beratung für Interessierte aus Rheinland-Pfalz: Maas-Rhein.Infostelle@add.rlp.de und
Kristina.Diller@mwwlw.rlp.de

Interreg Großregion – 3. Aufruf für klassische Projekte startet

Der dritte Aufruf für klassische Projekte ist gestartet und die Einreichung von Kurzanträgen ist noch **bis zum 20. Dezember 2024 möglich**. Der Begleitausschuss für die Auswahl der Projekte des dritten Aufrufs wird Mitte Oktober 2025 tagen.

Klassische Projekte führen grenzübergreifende Maßnahmen durch, deren Ergebnisse dem Kooperationsgebiet des Programms zugutekommen. Ziel ist es, gemeinsame Fragen zu beantworten und grenzübergreifende Netzwerke, Strukturen, Aktionspläne, Infrastrukturen usw. aufzubauen.

Die Dokumente und Prüfkalender werden auf der Website veröffentlicht:

[Interreg Großregion - 3. Aufruf für klassische Projekte](#)

Ansprechpartner in Rheinland-Pfalz:

Dieter Müller, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Tel. +49 (0)651 94 94-203, E-Mail:

INTERREG-Kontaktstelle@add.rlp.de

Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GWR)

Ansprechpartner: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Zielgruppe: Gewerbliche Unternehmen einschließlich gewerblicher Beherbergungsbetriebe in den entsprechenden GRW-Gebieten.

Förderumfang: Gefördert werden können eigenbetrieblich, gewerblich genutzte Investitionen. Die Förderung erfolgt in Form eines Investitionszuschusses, der dem entsprechenden Förderhöchstsatz entspricht. Die Höhe der Zuwendung ist abhängig von der Art des Vorhabens und der Unternehmensgröße und kann zwischen 10 % und 30 % der förderfähigen Kosten betragen. In den Landkreisen Birkenfeld und Südwestpfalz wird jeweils ein Zuschlag von 5 % gewährt. Der geplante Investitionsumfang muss eine Zuschusshöhe von mindestens 20.000 Euro zulassen.

Details: Die Förderung kann für folgende Vorhaben beantragt werden:

- Errichtung einer neuen Betriebsstätte,
- Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte,
- Diversifizierung der Produktion einer Betriebsstätte in vorher dort nicht hergestellte Produkte,



- grundlegende Änderung des gesamten Produktionsprozesses einer bestehenden Betriebsstätte.

Die Förderung setzt voraus, dass das Investitionsvorhaben ausgehend vom Investitionsvolumen oder von der Zahl der geschaffenen Dauerarbeitsplätze bedeutende regionalwirtschaftliche Effekte erwarten lässt.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" \(GWR\)](#)

Landesförderprogramm „Implementierung betrieblicher Innovationen“ (IBI-EFRE)

Ansprechpartner: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Zielgruppe: Kleine und mittlere gewerbliche Unternehmen einschließlich Beherbergungsunternehmen

Förderumfang: Der Investitionszuschuss für kleine Unternehmen beläuft sich auf bis zu 20 % und für mittlere Unternehmen auf bis zu 10 % der förderfähigen Kosten.

Der geplante Investitionsumfang muss eine Zuschusshöhe von mindestens 50.000 Euro zulassen.

Details: Gefördert werden innovative Investitionsvorhaben, die entweder zur Nutzung wesentlicher technologischer Veränderungen in der Produktion und der damit verbundenen betrieblichen Organisation oder zur Nutzung von Digitalisierungspotenzialen in der Produktion und bei der Ausgestaltung von Geschäftsmodellen oder auf Investitionen zur Umsetzung wesentlicher Innovationen in neue bzw. wesentlich verbesserte Produkte und damit verbundene Dienstleistungen, dienen. Der zu erbringende Mindest-Innovationsgrad muss von einer sachverständigen Stelle bestätigt und beurteilt werden.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Förderprogramm "Implementierung betrieblicher Innovationen" \(IBI-EFRE\)](#)

Landesförderprogramm „Effizienzsteigerung gewerblicher Unternehmen“ (EffInvest)

Ansprechpartner: Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Zielgruppe: Gewerbliche Unternehmen einschließlich Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe

Förderumfang: Für kleine Unternehmen besteht die Möglichkeit, einen Investitionszuschuss von bis zu 20 % und für mittlere Unternehmen von bis zu 10 % der förderfähigen Kosten zu erhalten. Für Großunternehmen besteht die Möglichkeit einer Förderung von bis zu 10 % der förderfähigen Kosten. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Rahmen der De-minimis-Beihilfe ein Höchstbetrag von 300.000 Euro innerhalb von drei Jahren pro Unternehmen gilt.

Der geplante Investitionsumfang muss eine Zuschusshöhe von mindestens 50.000 Euro zulassen.



Details: Gefördert werden Investitionsvorhaben, die – bezogen auf die jeweilige Maßnahme – zu einer dauerhaften Steigerung der Energie- (um mindestens 20 %) oder sonstigen Ressourceneffizienz (um mindestens 10 %) führen und ein Mindesteinsparvolumen von jährlich 40 t CO₂ erreichen. Die erwartete Einsparung muss von einer sachverständigen Stelle bestätigt und beurteilt werden.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Förderprogramm "Effizienzsteigerung gewerblicher Unternehmen" \(EffInvest\)](#)

Weitere ISB-Förderprogramme für Unternehmen können Sie der Übersicht entnehmen:

[Förderung von A bis Z | ISB.rlp.de](#)

Für alle Fragen zu den Finanzierungsmöglichkeiten sind die **Expertinnen und Experten der ISB** unter der **zentralen Beratungshotline 06131 6172-1333** sowie per E-Mail unter beratung@isb.rlp.de erreichbar.

Wettbewerbe und Preise

Start.in.RLP – das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz

Bewerbungsfrist startet am 15. Januar 2025!

Vom 15. Januar bis zum 15. März 2025 können sich Gründerinnen und Gründer für das Programm Start.in.RLP – das Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz bewerben. Das Zuschussprogramm unterstützt Gründende in der frühen Phase ihrer Existenzgründung mit einer monatlichen Förderung von 1.000 Euro für einen Zeitraum von einem Jahr. Ziel ist es, den Start in die Welt der Selbständigkeit zu erleichtern.

Alle Informationen gibt es unter: [Gründungsstipendium Rheinland-Pfalz](#)

Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes 2025“ | Oskar-Patzelt-Stiftung



GROSSER PREIS DES
MITTELSTANDES
OSKAR-PATZELT-STIFTUNG

Die Oskar-Patzelt-Stiftung fordert zum 31. Mal dazu auf, beispielhafte Unternehmen für den "Großen Preis des Mittelstands" zu benennen. Mit dem Großen Preis soll die Bedeutung mittelständischer Unternehmen für Wirtschaft und Gesellschaft herausgestellt und gewürdigt werden. Nominierungen zum "Großen Preis des Mittelstandes" sind eine Ermutigung und Bestätigung für die Unternehmen, sie sind ein Instrument der individuellen Wirtschaftsförderung und einfachstes Regionalmarketing.

Auch Wirtschaftsförderergesellschaften können sich an der Nominierung beteiligen und Unternehmen ihrer Region vorschlagen. Gerne können Sie Ihre Vorschläge mit einer kurzen Begründung für eine Nominierung bis zum **13. Januar 2025** an das Wirtschaftsministerium übermitteln.



Weitere Informationen finden Sie hier: [Allgemeine Informationen zum Wettbewerb](#)

[Ablauf | Nominierungs- und Wettbewerbskriterien](#)

Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium:

Nina Schmitt, Referat Mittelstand, 06131 16-2558, Nina.Schmitt@mwwlw.rlp.de

Veranstaltungen

Going Forward 2024: Netzwerktreffen der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Veranstalter: Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Datum: **28. November 2024 | 14:00 Uhr**

Ort: KUZ Kulturzentrum Mainz | Dagobertstr. 20b | 55116 Mainz

Anmeldung: [Going Forward 2024 - Anmeldung](#)

(einloggen mit eigener E-Mail-Adresse und dem Passwort goingforward 2024)

Details: Entdecken Sie die Innovationslandschaft Rheinland-Pfalz! Bei dem Netzwerktreffen **Going Forward** bringt die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz das Innovationsnetzwerk RLP zusammen und blickt auf neue Perspektiven. Die Innovationagentur gibt innovativen Unternehmen und Projekten eine Bühne und blickt mit Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt auf die Innovations-Highlights des letzten Jahres.

Prof. Dr. Andreas Zaby wird in einer Inspiration Note neue Impulse aus seiner Arbeit bei der SPRIND - Bundesagentur für Sprunginnovation teilen. Bei einer Live-Aufzeichnung des Blind Dating Podcasts "Gemischte Tüte RLP" wird sich zeigen, ob es zwischen unseren beiden Überraschungsgästen funkt. Vor dem Start des Programms lädt der Veranstalter herzlich zum Workshop „**Future Thinking**“ ein, um gemeinsam einen Blick in die Zukunft des Innovationsstandorts Rheinland-Pfalz zu werfen.

Hackathon Smart Farming 2024

Veranstalter: Innovationsagentur Rheinland-Pfalz / Verein Friends of Digital Farming / DLG

Datum: **02. und 03. Dezember 2024**

Ort: Opening & Closing: Fraunhofer IESE Kaiserslautern | Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern

Working Space: BIC Kaiserslautern | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern

Anmeldung: [Smart Farming Hackathon 2024](#)

Details: Der Smart Farming Hackathon 2024 bietet Studierenden und Fachleuten eine einzigartige Plattform, um innovative Lösungen für die Herausforderungen der modernen Landwirtschaft zu entwickeln. Der Fokus liegt auf den Themen nachhaltige Landwirtschaft, Digitalisierung und neue Technologien. Besonders eingeladen sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Freude am



Programmieren haben und sich darauf freuen, in neue und spannende Problemfelder einzutauchen. Der Hackathon bietet eine exzellente Möglichkeit, sich mit Technologien wie Datenanalyse, Automatisierung und IoT im Bereich der Landwirtschaft auseinanderzusetzen.

Der Hackathon richtet sich insbesondere an Studierende und Start-Ups, die sich für die Zukunft der Landwirtschaft und die Entwicklung technischer Innovationen interessieren. Es sind keine Vorkenntnisse im Bereich Smart Farming erforderlich – der Hackathon bietet für Teilnehmende auf allen Wissensniveaus spannende Herausforderungen.

Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie hier:

[Smart Farming Hackathon 2024](#)

Tourismus als Erfolgsfaktor: Dialog.Zukunft.Tourismus

Veranstalter: Tourismusnetzwerk Rheinland-Pfalz

Datum: **11. Dezember 2024 | 17:00 Uhr**

Ort: Kulturzentrum Altes Kaufhaus | Rathausplatz 9 | 76829 Landau in der Pfalz

Anmeldung: [Dialog.Zukunft.Tourismus - Anmeldung](#)

Details: Auf der Veranstaltung erfahren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der



Kommunen und Mitglieder kommunaler Gremien, wie sie den Tourismus zu einem Erfolgsfaktor in ihrer Kommune machen können und Tourismus zukunftssicher gestalten. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für den Austausch mit politischen Vertretern und gibt Impulse zur Umsetzung der **Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz 2025.**

Tourismus ist weit mehr als ein bedeutender Wirtschafts- und Standortfaktor. Er wirkt sich auf vielfältige Weise auf unterschiedliche Branchen aus, trägt zu einer positiven Regionalentwicklung bei und sorgt für eine hohe Lebensqualität bei der einheimischen Bevölkerung. **Tourismus ist ein Plus für alle!** Für eine erfolgreiche touristische Entwicklung sind klare politische Weichenstellungen und ein ganzheitlicher Ansatz unerlässlich. Tourismus braucht Anerkennung!

Die Veranstaltungsreihe richtet sich vor allem an **Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kommunen und Mitglieder kommunaler Gremien**, die sich mit touristischen Themen befassen. Mit ihnen wollen wir in den Austausch kommen, denn sie spielen eine entscheidende Rolle für Veränderungen, Strukturen und Finanzierungen!

Weitere Informationen finden Sie hier: [Dialog.Zukunft.Tourismus](#)

Lunchtalk im Dezember: „Best Practices emissionsfreie LKW-Logistik“

Veranstalter: Lotsenstelle für alternative Antriebe

Datum: **12. Dezember 2024 | 12:00 bis 12:30 Uhr**



Ort: Online-Veranstaltung

Anmeldung: [Energieagentur Rheinland-Pfalz](#) (Anmeldefrist: 12. Dezember 2024)

Details: Kristin Kahl, Sustainable Solutions Managerin der Contargo GmbH & Co. KG berichtet über die emissionsfreie LKW-Logistik des trimodalen Hinterland-Logistikunternehmens.

Einmal im Monat "füttert" Sie die Lotsenstelle für alternative Antriebe pünktlich zur Mittagspause mit einem spannenden Mobilitätsthema aus Rheinland-Pfalz und Deutschland. Es erwarten Sie Vorträge und Interviews von Referenten/-innen und Akteure/-innen aus Kommunen, Verbänden, der Wirtschaft und mehr. In etwa 30 Minuten erfahren Sie jeden Monat in Kompaktform etwas Neues zu Förderungen, Projekt- und Erfahrungsberichten, Online-Tools und mehr. Die Lunch-Talks sind kostenfrei.

Ansprechpartner:

Kevin Reufenheuser, Referent der Lotsenstelle für alternative Antriebe, Tel. 0631 34371 224,
E-Mail: elektromobilitaet@energieagentur.rlp.de

Pharma-Forum 2025: Pharma trifft Medizintechnik



Veranstalter: Verband Forschender Pharma-Unternehmen (vfa), der gesundheitspolitische Arbeitskreis Mitte als regionale Interessengemeinschaft forschender Pharma-Unternehmen sowie das saarländische, hessische und rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerium

Datum: 13. März 2025

Ort: Kurhaus Kolonnade | Kurhausplatz 1 | 65189 Wiesbaden

Anmeldung: [Pharmaforum 2025 - Anmeldung](#)

Details: Das PharmaForum schafft eine Plattform, auf der sich Forschende und Unternehmen aus der Region mit Mitgliedern forschender Pharma-Unternehmen treffen. Ziel ist es, zu gemeinsamen Projekten, wie beispielsweise Forschungsk Kooperationen und Finanzierungen, zu finden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [Pharmaforum 2025](#)

12. Branchentagung der Medizintechnik in Rheinland-Pfalz



medtech
RHEINLAND-PFALZ

Veranstalter: Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz

Datum: 8. Mai 2025

Ort: Alte Lokhalle Mainz | Mombacher Straße 78-80 | 55122 Mainz

Details: Die Branchentagung der Medizintechnik in Rheinland-Pfalz - medtech - findet jährlich statt und fördert die enge Zusammenarbeit zwischen Medizintechnikunternehmen, IT-Unternehmen, Dienstleistern, Forschungsinstituten, Behörden und Krankenkassen, um bedarfsorientierte Produkt-



und Prozessinnovationen in der Medizintechnik zu realisieren. Sie wird von der Ausstellung „Medizin - Technik und Forschung“ begleitet und bietet ideale Möglichkeiten zum Netzwerken und für den fachlichen Austausch.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: [medtech Rheinland-Pfalz](#)

transport logistic 2025: Messe für Logistik, Mobilität, IT & Supply Chain Management

Veranstalter: transport logistic

Datum: **02. bis 05. Juni 2025**

Ort: Trade Fair Center Messe München, Am Messeturm, 81829 **München**

Wer: Gemeinschaftsstand Your German Logistics (YGL)

Anmeldung: unter [Tickets und Registrierung für Besucher der transport logistic](#)

Details: Die transport logistic in München ist die weltweite Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management mit über 2.400 Ausstellern (Stand 2023).

Als Initiative im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr war „Your German Logistics“ (YGL) mit einem Gemeinschaftsstand und zehn deutschen Unternehmen als Co-Aussteller auf der Messe im Mai 2023 erfolgreich vertreten. Für die deutschen Co-Aussteller konnte das Team von Your German Logistics insgesamt über 250 B2B-Gespräche mit interessierten Unternehmen und potentiellen Geschäftspartnern auf der Messe vereinbaren.

Auch 2025 wird „Your German Logistics“ (YGL) wieder mit einem eigenen Stand und mit deutschen Unternehmen aus der Logistikwirtschaft als Co-Aussteller vor Ort präsent sein!

Weitere Informationen finden Sie auf der **offiziellen Webseite der [Messe transport logistic München](#)** und auf der **Homepage der [Your German Logistics](#)**.

Außenwirtschaft (Termine)

06. bis 12. März 2025 | Rheinland-Pfalz @ SXSW-Festival 2025



SAVE THE DATE: Rheinland-Pfalz wird auch 2025 vom 6. bis 12. März wieder auf der South by Southwest (SXSW) in Austin/Texas vertreten sein.

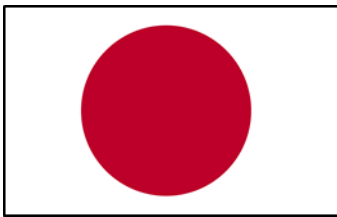
Für Rheinland-Pfalz ist der Bereich der Digitalisierung von großer Bedeutung. Die SXSW bietet eine hervorragende Möglichkeit sich in Fachveranstaltungen über die neuesten zukunftssträchtigen Strategien zu informieren, sich im direkten Kontakt mit den maßgeblichen Branchenvertretern der nationalen und internationalen Medien-, Kultur- und Kreativwirtschaft auszutauschen und Geschäftsanbahnungen mit internationalen Partnern zu eruieren.

Das SXSW-Festival hat sich seit 1987 zu einem der international wichtigsten Termine für die Bereiche Digitale Wirtschaft, Musik, Film, Games und für die Kultur und Kreativwirtschaft insgesamt entwickelt. Der Messe- und Konferenzbereich bildet die Plattform für die internationale Leitmesse für digitale und kulturelle Zukunftstrends.

Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft

Daniela Heimstadt, Tel. 06131 16-2653, E-Mail: daniela.heimstadt@mwwlw.rlp.de

12. bis 19. April 2025 | Wirtschaftsreise Japan



Japan ist nicht nur für Deutschland ein bedeutender Handelspartner in Asien, sondern auch für Rheinland-Pfalz. Mit Exporten von Rheinland-Pfalz nach Japan in Höhe von etwa 1,2 Milliarden Euro und Importen im Wert von rund 770 Millionen Euro im Jahr 2023 nimmt Japan eine

herausragende Stellung im asiatischen Raum ein. Seit 2019 sind die Handelsbeziehungen zwischen der EU und Japan durch das EU-Japan Economic Partnership Agreement (JEFTA) gestärkt. Dieses Freihandelsabkommen zielt darauf ab, die Zusammenarbeit bei bilateralen und multilateralen Themen zu intensivieren und den Handel durch den Abbau von Zöllen und Handelsbarrieren zu fördern. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen um potenzielle Geschäftskontakte zu knüpfen und bestehende Kontakte im persönlichen Austausch zu vertiefen. Die Wirtschaftsreise führt nach Tokyo, Osaka und Nagoya und wird von Wirtschaftsministerin Frau Daniela Schmitt geleitet.

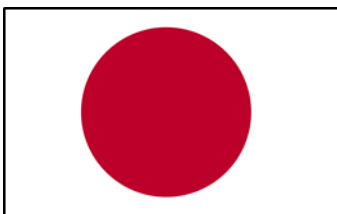
Weitere Informationen zur Reise finden Sie hier: [rlp-international | Japan](#)

Ansprechpartnerinnen im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:

Kathrin Börnemeier, Tel. 06131 16-2524, E-Mail: kathrin.boernemeier@mwwlw.rlp.de

Katrin Heilf, Tel. 06131 16-2790, E-Mail: katrin.heilf@mwwlw.rlp.de

15. bis 17. April 2025 | ProWine Tokyo, Japan



Rheinland-Pfalz präsentiert sich vom 15. bis 17. April 2025 auf der ProWine in Tokyo. Die ProWine Tokyo ist Japans einzige Fachmesse für Wein und alkoholische Getränke, auf der ein breites Angebot aus aller Welt präsentiert wird.

Japan ist nach den USA, China und Deutschland der viertgrößte Wirtschaftsmarkt mit einer einzigartigen, sehr anspruchsvollen Ess- und Trinkkultur. Nach den USA, dem Vereinigten Königreich, Deutschland und Kanada belegt Japan Platz 5 der größten Weinimportmärkte der Welt. Das macht Japan zum idealen Standort für die ProWine Tokyo als Ableger der ProWein – Internationale Fachmesse für Weine und Spirituosen.



Weitere Informationen zur Reise finden Sie hier: [rlp-international | ProWine 2025](#)

Ansprechpartnerinnen im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft:

Kathrin Börnemeier, Tel. 06131 16-2524, E-Mail: kathrin.bornemeier@mwwlw.rlp.de

Vera Neumann, Tel. 06131 16-2108, E-Mail: vera.neumann@mwwlw.rlp.de

07. und 08. Mai 2025 | VINEXPO in Miami, USA



Rheinland-Pfalz präsentiert sich am **07. und 08. Mai 2025** als größtes Weinanbaugebiet Deutschlands erstmals mit einem rheinland-pfälzischen Gemeinschaftsstand auf der **VINEXPO in Miami, USA**.

Die Teilnahme an der VINEXPO America bietet den Winzern eine einmalige Gelegenheit, sich mit der Komplexität des US-Marktes und seines mehrstufigen Vertriebssystems vertraut zu machen. Die professionelle Messeumgebung des Miami Beach Convention Center bietet eine ideale Plattform um das rheinland-pfälzische Weinsortiment optimal in Szene zu setzen.

Die USA zählen zu den wichtigsten Exportmärkten deutscher Weinbauern. Angaben über die Größe des US-Weinmarkts variieren stark, sie reichen von etwa 45 Milliarden US\$ bis circa 75 Milliarden US\$. Das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen Grand View Research beziffert den Markt auf knapp 64 Milliarden US\$ und erwartet, dass er bis 2030 pro Jahr real im Schnitt um knapp 7 Prozent wachsen wird. Das größte Marktpotenzial bei weinartigen Getränken wird bei Schaumwein und weinbasierten Cocktails gesehen. Die größten Nachfragezuwächse gab es Untersuchungen des gemeinnützigen Wine Market Council zufolge bei Sauvignon Blanc, Schaumweinen, Cabernet Sauvignon, Merlot und Rotweincuvées.

Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium | Referat Außenwirtschaft

Daniela Heimstadt, Tel. 06131 16-2653, E-Mail: daniela.heimstadt@mwwlw.rlp.de

16. bis 19. Juni 2025 | BIO INTERNATIONAL CONVENTION in Boston, USA



Rheinland-Pfalz präsentiert sich vom **16. bis 19. Juni 2025** als **Biotechnologiestandort** mit einem rheinland-pfälzischen Landesgemeinschaftsstand auf der **BIO INTERNATIONAL CONVENTION in Boston**.

Teilnehmende Unternehmen profitieren von einer erhöhten Sichtbarkeit und Reichweite durch den Gemeinschaftsauftritt des Landes auf dem German Pavillon, einer ganzheitlichen Unterstützung bei Ihren Messevorbereitungen im Vorfeld sowie zur Messelaufzeit vor Ort und dem Auslandsmesseförderprogramm des Landes, das die Beteiligung rheinland-pfälzischer Unternehmen bezuschusst.



Die **BIO INTERNATIONAL CONVENTION** ist die größte und bedeutendste Veranstaltung der Branche und wird seit 1993 an jährlich wechselnden Orten in den USA ausgerichtet. Sie bietet Networking-Möglichkeiten sowie Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Innovationen auf diesem Gebiet. Die Ausstellung mit begleitendem Kongressprogramm ermöglicht Ihnen einen exklusiven Zugang zu führenden Biotechnologie- und Pharmaunternehmen.

Anmeldeschluss ist der 09. Dezember 2024!

Ansprechpartnerin im Wirtschaftsministerium:

Daniela Heimstadt, Tel. 06131 16 2653, E-Mail: daniela.heimstadt@mwwlw.rlp.de

Kontakt | Impressum | Redaktion

Der Wirtschaftsförderer-Newsletter des MWVLW erscheint alle zwei Monate.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserem Newsletter? Oder möchten Sie in den Verteiler aufgenommen, oder entfernt werden? Dann senden Sie bitte eine kurze E-Mail an nina.schmitt@mwwlw.rlp.de.

Alle Angaben im Newsletter sind ohne Gewähr. Bitte überprüfen Sie die angegebenen Informationen auf den entsprechenden Internetseiten.

Verantwortlich (i. S. d. P.) Referat 8405 Mittelstand - [Informationen zum Datenschutz](#)

Kontakt: Nina Schmitt, Tel. +49 (0)6131 16-2558 / Marie Weydmann-Kühn, Tel. +49 (0)6131 16-5286